

Ein Y für den Radverkehr

Startschuss zur Planung des Radschnellweges

Nach intensiven Vorplanungen von Politik und Verwaltung konnte im Herbst 2020 endlich die Öffentlichkeitsbeteiligung an der Planung des Radschnellweges von Freiburg nach Emmendingen bzw. Waldkirch (RS6) beginnen. Der Verlauf des Projektes führte auch schnell zu seinem Namen: Das Breisgau-Y war geboren.

Großen Wert wird vom Planungsteam auf die Einbindung der Bürger*innen gelegt, schließlich müssen die unterschiedlichsten Bedürfnisse berücksichtigt und potentielle Konflikte frühzeitig erkannt werden. Neben den Start- bzw. Endpunkten des Radschnellweges steht auch der Übergabepunkt der beiden Planungsbehörden fest. Auf Freiburger Gebiet plant die Stadt Freiburg und nördlich davon das Regierungspräsidium. Treffen sollen sich die beiden Routen südlich des Obermattenbads in Gundelfingen. Die genauen Verläufe der Trassen nach Emmendingen bzw. Waldkirch müssen in den näch-

sten Monaten festgelegt werden. Ein Gremium, das die Planer*innen bei dieser Abwägung unterstützt, ist die „Begleitgruppe“ mit Vertreter*innen aus Politik und Verwaltung, aus den betroffenen Gemeinden, aus Unternehmen, Verbänden und Vereinen. Hier ist auch der VCD Regionalverband Südbaden mit mehreren Personen beteiligt und konnte mittlerweile auf zwei Treffen Vorschläge einbringen. Ein Schwerpunkt ist der Sicherheitsaspekt: durch Beleuchtung, Kurvenführung, Winterräumung, Abgrenzung zu landwirtschaftlichen Fahrzeugen und Fußgänger*innen soll der RS6 Pendler*innen eine sichere Alternative zur Fahrt mit dem PKW bieten. Im Dezember 2020 wurde in einer „Kick-Off“-Veranstaltung die breite Öffentlichkeit informiert und hatte dann sechs Wochen lang die Möglichkeit, Hinweise zur Planung der Trassen auf einer interaktiven Karte im Internet einzutragen. Dieses Angebot war ein Erfolg und führte zu 560 Hinweisen, die ausgewertet und berücksichtigt werden. Ein

direktes Bild vom möglichen Verlauf des RS6 konnten sich die Bürger*innen dann Anfang Juli bei Vor-Ort-Terminen machen. Auch hier waren VCD-Vertreter*innen dabei, kamen mit Bürger*innen und den Planern*innen des Regierungspräsidiums ins Gespräch und brachten weitere Ideen zur Planung ein. Ende 2021 wird die Entscheidung für die Trassen fallen, der VCD wird dabei mitreden.

Aktuelle Informationen:
<https://www.breisgau-y.de>

Ansprechpartner Emmendingen

Annette Uhlmann, Email:

annette.uhlmann@vcd-suedbaden.de



Terran – ohne Flugzeug unterwegs

Terran e.V. ist ein noch junger und kleiner Verein aus Freiburg. Seit Ende 2020 gibt es auch einen Schwesterverein in der Schweiz. Einige Mitglieder sind auch Mitglied im VCD. Die Idee hinter terran: Sprache kann ein Schlüssel für Veränderung sein und das Bewusstsein ändern. Durch die Erfindung und Verbreitung des neuen Wortes ‚terran‘, was so viel bedeutet wie „ohne Flugzeug unterwegs“, will der Verein das Bewusstsein für terranes, nachhaltiges und zukunftsfähiges Reisen stärken und dieser Art der Fortbewegung ein positives Image verleihen. Im Vergleich zu terranen Verkehrsmitteln wie z.B. Zügen und Bussen ist die Klimawirkung durch Flugzeuge sehr hoch. Terran unterwegs zu sein hilft dabei, einen eigenen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten! Und: terranes Reisen ist eine Chance, Neues zu entdecken und eine Reise intensiver zu erleben. Wenn Menschen sehen und spüren, dass sie damit etwas gewinnen, ist ein Anpassen des eigenen Verhaltens wesentlich leichter, als wenn sie negative Assoziationen mit einer Veränderung haben. Und genau hier setzt der Verein mit dem Wort terran an: positive Gefühle und Erfahrungen, kein Verzicht, son-

dern Gewinn für einen selbst, aber auch für alle Menschen. So soll erreicht werden, dass sich mehr Menschen terran bewegen, sich



für terranes Reisen, Arbeiten und Leben begeistern, und dass all das positive Assoziationen und Gefühle hervorruft. Wichtig ist dabei, nicht dogmatisch zu sein. Teil der terranen Bewegung kann jede und jeder werden: Durch die Verwendung und Verbreitung des Wortes und der Idee, durch das Begeistern für terranes Reisen und durch das eigene positive Beispiel. So wie es ihr oder ihm passt und wie es die aktuellen Lebensumstände erlauben: als Europa-Terra-

ner*in, als Welt-Terraner*in, bis zu einer bestimmten Entfernung oder im eigenen Land. Hauptsache dabei ist, Reisen und Unterwegssein nachhaltiger und zukunftsfähiger zu machen – indem Menschen am Boden bleiben.

Sie wollen/ Ihr wollt mehr über den Verein, die Idee und Möglichkeiten zum Mitmachen erfahren? Im Rahmen der Aktionstage Nachhaltigkeit bietet der Verein gemeinsam mit dem VCD Südbaden einen Informations und Diskussionsabend an: 21.09.2021, 19-21 Uhr; genaue Informationen folgen.

IMPRESSUM

Herausgeber:

VCD-Regionalverband Südbaden e.V.
Wentzingerstraße 15, 79106 Freiburg

Redaktion und Gestaltung: Fabian Kern (V.i.S.d.P.)

Druckerei: Citydruck, Freiburg

Spendenkonto:

GLS-Bank: IBAN: DE64 4306 0967 8022 3609 01